

**Liste der gefallenen Soldaten von denen ich Bilder auftreiben konnte:**

<b>Name</b>	<b>geb.</b>	<b>in</b>	<b>gefallen</b>	
1. Reuß Georg	18.09.15	Steinach	21.03.38	Oesterr.
2. Nöth Erhard	14.06.14	Nickersfelden	14.09.39	Polen
3. Burger Willibald	27.08.15	Steinach	27.09.39	Polen
4. Hahn Alfred	28.05.14	Steinach	09.06.40	Frankreich
5. Schmitt Willibald	18.01.13	Euerdorf	09.06.40	Frankreich
6. Faber Edmund	03.09.16	Nickersfelden	06.11.40	Eger
7. Burger Theodor	05.04.14	Steinach	11.01.41	Frankreich
8. Voll Edmund	01.04.15	Gefäll	12.06.41	Russland
9. Geuss Edmund	04.06.13		17.07.41	Russland
10. Stühler Richard	25.09.16	Steinach	12.08.41	Russland
11. Fries Albin	19.02.13	Nickersfelden	28.08.41	Russland
12. Haas Mathias	23.01.15		05.09.41	Russland
13. Schmitt Anton	28.01.11	Hohn	18.09.41	Popowa
14. Schreiner Erhard	24.02.14	Steinach	19.10.41	Osten
15. Koldehofe Heinr.	19.05.20	Steinach	26.10.41	Russland
16. Böhnlein Josef	07.01.12	Steinach	30.12.41	Osten
17. Schmitt Hubert	14.04.23	Steinach	08.01.42	Russland
18. Hahn Engelbert	28.03.13	Steinach	12.03.42	Russland
19. Metz Alois	14.11.20	Steinach	23.07.42	Osten
20. Schmitt Alois	24.02.12	Steinach	03.08.42	Osten
21. Koch Georg	09.06.12	Steinach	09.08.42	Russland
22. Albert Ludwig	12.01.09	Steinach	16.09.42	Stalingrad
23. Hildmann Ludw.	17.09.14	Roth	23.09.42	Russland
24. Wehner Otto	25.04.14	Roth	24.09.42	Noworoff
25. Voll Paul	16.11.16	Steinach	31.10.42	Russland
26. Wehner Johann	24.07.07	Steinach	20.11.42	Russland
27. Hartmann Richard	29.07.23	Roth	23.02.43	Osten
28. Freibott Richard	13.09.22	Steinach	25.02.43	Osten
29. Wartosch Wenzel	24.06.13	Retichitin	19.03.43	Russland
30. Schmück Ambros	26.06.09	Stralsbach	17.04.43	Russland
31. Seifert Otto	29.09.15	Stockheim/Rhön	04.07.43	Russland
32. Bauer Hans	19.04.17	Steinach	09.07.43	Portugal

33. Reichert Oskar	08.03.07	Steinach	14.07.43	Frankreich
34. Rüttiger Wilhelm	01.10.21	Hohn	18.07.43	Russland
35. Schmitt Lothar	07.09.02	Steinach	01.08.43	Ostfront
36. Schmitt Ulrich	21.07.16	Steinach	06.09.43	Russland
37. Wehner Richard	31.10.09	Roth	28.10.43	Russland
38. Böhnlein Edmund	07.06.14	Steinach	25.11.43	Russland
39. Alles Erich	27.01.25	Steinach	21.01.44	Russland
40. Wurst Max	10.12.03	Stuttgard	18.02.44	Lauterhofe
41. Voll Libor	20.02.03	Hohn	07.03.44	Frankreich
42. Fries Paul	22.05.24	Nickersfelden	06.05.44	Russland
43. Bauer Albin	27.12.15	Steinach	27.06.44	Osten
44. Dürr Oskar	15.02.20	Kist bei Wzbg.	29.06.44	Osten
45. Alles Erich	12.10.20	Steinach	13.07.44	Görlitz
46. Voll Oswald	20.11.09	Hohn	29.07.44	Lemberg
47. Bauer Richard	12.12.18	Steinach	14.08.44	Westen
48. Heinrich Richard	29.11.26	Hohn	19.08.44	Glückstadt
49. Stühler Josef	13.12.13	Steinach	21.08.44	Balkan
50. Dix Alfred	16.08.24	Steinach	02.09.44	Frankreich
51. Freibott Josef	13.06.18	Steinach	06.10.44	Italien
52. Hahn Richard	05.04.18	Steinach	19.10.44	Erlangen
53. Hemberger Anton	30.03.09	Steinach	30.10.44	Kurland
54. Schmitt Ludwig	15.04.00	Hohn	17.11.44	Steiermark
55. Brand Richard	30.04.03	Steinach	01.12.44	Italien
56. Voll Josef	18.01.16	Steinach	19.12.44	Belgien
57. Balling Willibald	24.11.12	Steinach	23.12.44	Obergarze
58. Schmitt Rudi	20.08.26	Hohn	16.01.45	Saarland
59. Schmitt Adolf	08.11.20	Hohn	28.01.45	Ostsee
60. Bauer Heinrich	17.08.18	Hohn	04.02.45	Rumänien
61. Hain Hermann	16.01.07	Steinach	21.02.45	Kurland
62. Burger Karl	01.09.27	Steinach	15.03.45	Elsaß
63. Schäfer Wilhelm	12.10.99	Steinach	19.03.45	Frankf./O.
64. Peuffer Hans	29.05.22	München	21.03.45	Ungarn
65. Metz Bernhard	11.01.17	Roth	23.03.45	Frankf./O.

66. Klüpfel Karl	21.05.17	Steinach	27.03.45	Westfalen
67. Schuck Anton	23.08.16	Brendlorenzen	05.04.45	Kassel
68. Schmitt Ludwig	09.12.09	Hohn	05.04.45	Jugoslawie
69. Albert Alois	18.10.21	Steinach	11.04.45	Stalingrad
70. Benkert Otto	11.03.11	Roth	17.04.45	Dresden
71. Kirchner Reinhard	14.04.23	Roth	18.04.45	Italien
72. Stahl Jakob	17.04.14	Steinach	05.07.45	Steinach
73. Schmitt Theodor	28.07.00	Hohn	06.07.45	Metz
74. Schmid Konrad	17.08.19	Nürnberg	31.10.45	Frankf./O.
75. Albert Oskar	30.06.15	Steinach	11.03.47	Steinach
76. Stölting Paul			03.06.47	Kaukas

**Nachträglich an der Kapelle angelegte Gräber:**

**Auf Veranlassung von Hans Burger wurde für den an den Kriegsfolgen am 04. September 1945 in Wittenberge verstorbenen in den 90er Jahren des vorigen Jahrhunderts ein weiteres Grab angelegt.**

**Pfarrer Hans Thurn wiederum ließ während seiner Steinacher Zeit (1998 -2006) für den im Konzentrationslager Dachau verstorbenen Juden Frank Adam – für viele Steinacher unverständlich – ein weiteres Scheingrab errichten. Die Beweggründe für den Pfarrer bleiben, da es sich bei Frank Adam nicht um einen gefallenen Soldaten gehandelt hat, für die jetzige und die kommende Generation wahrscheinlich immer unerschlossen.**

**Da das Kapellengrundstück zum kirchlichen Grundbesitz gehört und in die Zuständigkeit des jeweiligen Pfarrers fällt, konnte Pfarrer Thurn eigenmächtig veranlassen.**

77. Bauer Fritz	25.08.96	Steinach	04.09.45	Wittenberg
78. Frank Adam	war Jude und mit einer Steinacher Frau verheiratet. 1942 wurde er nach Dachau deportiert, sein Todestag soll angeblich der sein			02.08.1942 Dachau

**Nachtrag vom 30.06.2013**

79. Burger Leo, Hauptmann \* ? 16.04.1945 Bremen

Burger war im Zivilberuf Polizeibeamter und in Steinach stationiert. Er war verheiratet und hatte zwei Söhne. Helmut, der ältere war Jahrgang 1937. Das Bild von Leo Burger erhielt ich erst nach der Drucklegung dieser Dokumentation, es wurde als Nachtrag auf Seite 50 eingefügt.

Weitere Bilder konnte ich von den, beim Einzug der Amerikaner ums Leben gekommenen Zivilisten in meine Dokumentation aufnehmen:

80.Bauer Katharina	23.09.25	Steinach	07.04.45	Steinach
81.Burger Anton	17.12.23	Steinach	07.04.45	Steinach
82.Barthelmes Helmut	28	Nürnberg	07.04.45	Steinach
83.Schmitt Simon	02.06. ?	Hohn	08.04.45	Steinach
84.Schmitt Ottilie	13.06.80	?	08.04.45	Steinach

Dazu kommen

20 Bilder von vermissten Soldaten, sodass ich von den insgesamt 130  
Kriegsopfer aus der Pfarrei,  
104 davon mit einem Bild optisch darstellen kann.

Steinach, den 03. Juli 2013.

\*\*\*\*\*

Leider ohne Erfolg blieben meine Bemühungen bei der Suche nach Bildern von:

<u>Name</u>	<u>† am</u>	<u>in</u>	<u>letzter Wohnort</u>
<u>Bömmel Andreas</u>	03.07.42	Russland	?

Nähere Angaben über ihn konnte ich nicht in Erfahrung bringen.

<u>Corvers Johann</u>	22.07.42	Russland	
-----------------------	----------	----------	--

Steinach

(von der Familie Corvers leben keine Nachkommen mehr in Steinach. Johann Corvers war verheiratet mit Luzia geborene Seuffert, deren Neffe Norbert Schmitt, Ölmühle und Inge Albert, Riemenschneiderstr. Noch hier leben)

<u>Vollmuth August</u>	01.11.44	Russland	?
------------------------	----------	----------	---

war verheiratet mit Maria geb. Alles. Die Ehe blieb kinderlos. Die Witwe heiratete nach dem Krieg Michael Faber. Aus dieser Ehe stammen Marlene Voll geb. Faber, sowie Norbert und Armin Faber.

<u>Menzel Bruno</u>	1945	Ostpreußen	?
---------------------	------	------------	---

Nach den Angaben aus früheren Aufzeichnungen (Kreller) war Menzel als „Volkssturm-Mann“ eingesetzt. Wenn in diesen Angaben als Todesort Ostpreußen angegeben ist, stellt sich die Frage: „Warum wurde er dann unter den Gefallenen aus der Pfarrei Steinach aufgeführt“?

<u>Faber Theodor</u>	03.02.45	Rheinland	
----------------------	----------	-----------	--

Steinach

War der Bruder von Michael † und Albin † Faber, bzw. der Onkel von Norbert und Armin Faber, Marlene Voll geb. Faber, sowie von Edwin und Winfried Faber. Er war verheiratet und wohnte zuletzt in Wiesbaden.

<u>Nöth Anton</u>	07.02.45	Frankfurt	Roth
-------------------	----------	-----------	------

Der „Volkssturm-Mann“ Anton Nöth war verheiratet mit Magdalena geb. ?. Die kinderreiche Familie wohnte in Roth. Ein Großteil davon lebte nach Entlassung aus der Volksschule im Raum Frankfurt. In Roth geblieben ist Helmut Nöth mit seiner Familie.

Die Familie von Helmut Nöth hatte kein Bild vom Vater Anton.

**Limpert Oskar**                      **23.04.45**                      **Jugoslawien**

**Dem Vernehmen nach soll der aus Hohn stammende Oskar Limpert in einem Konzentrationslager gestorben sein.**

**Müller Markus**                      **08.05.45**                      **Berchtesgaden**

**Der am 27.12.1919 in Steinach geborene Markus Müller war ledig. Er wohnte bei seinen Eltern Kaspar und Agnes Müller, in der heutigen Brunnengasse 2. Markus hatte noch zwei weitere Brüder. Stefan, der auf Seite 67 unter den Vermissten zu finden ist. Bruder Oskar kam schwer verletzt, Beinamputiert aus dem Krieg zurück. Mit seiner späteren Frau Lotte hatte er eine Tochter namens „Gabi“. Von der Familie Müller leben keine Angehörigen mehr in Steinach. Weitläufig verwandt ist Brigitte Friedrich, wohnhaft in der Riemenschneiderstr. 35.**

**Dünisch Reinhard**                      **01.03.46**                      **Russland**  
**Roth**

**(Reinhard oder Raimund Dünisch war der Bruder der Mutter von Ewald Raab, aus Roth bzw. des Vaters von Karl Dünisch aus Steinach).**

**03. Juli 2013**